

Böll-SH Rat

**Jörn
Pohl**



© Sven Brauers

Was hat dich dazu bewegt, Teil des Böll-SH Rats zu werden?

Ich engagiere mich seit rund 20 Jahren bei den Grünen in Schleswig-Holstein. Da war der Schritt zur Böll-Stiftung als wichtiger Impulsgeber für gesellschaftliche Debatten nicht weit.

Welches Thema der Stiftung liegt dir besonders am Herzen – und warum?

Ich bin Öko durch und durch, brenne aber genauso für Themen, die nicht klassischerweise mit grüner Politik verbunden werden: Die Innen-, die Sicherheits- und Verteidigungspolitik, der Kampf gegen hybride Bedrohungen und für den Erhalt von Demokratie und Rechtsstaat – vor Kurzem noch Orchideenthemen, im Lichte sicherheitspolitisch gestiegener Bedrohungen heute auch für die Stiftung wichtige Themen.

Was motiviert dich zu deinem gesellschaftlichem oder politischem Engagement?

Es klingt etwas abgedroschen und pfadfindermäßig, aber ich habe drei Kinder und möchte ihnen eine zumindest noch halbwegs lebenswerte Welt überlassen. Den Klimawandelleugnern & Demokratieverächtern das Feld kampfflos zu überlassen, ist eher nicht so mein Ding.

Welche drei Emojis beschreiben dich?

